



Sommerliche Grüße

Finanzkrise, Wirtschaftsflaute, Kurzarbeit und noch viele weitere solcher Themen beschäftigten die breite Masse in der letzten Zeit. Vielmehr begeistert es mich, dass trotz all diesen Themen ihr alle Euch noch so stark einsetzt für die Trachten- und Brauchtumpflege.

Uns haben in der letzten Zeit sehr viele Themen beschäftigt. Die Neubesetzung unserer Geschäftsstelle ist abgeschlossen. Unsere neue Mitarbeiterin für internationales Management, Frau Karina Ulfich, hat am 01.05.2009 gestartet. Die Vorbereitungen für 2010 sind bereits in vollem Gange. Es wurde eine Kooperationsvereinbarung geschlossen zwischen der CI-OFF YOUTH Deutschland und der DTJ im DTV e.V.. Erste Resultate zeigen sich auch bereits schon. Der Antrag auf die Vollmitgliedschaft im DBJR wurde bereits gestellt und wir sind zuversichtlich, dass unser Vorhaben positiv beendet werden kann. Zumindest waren die Rückfragen und Reaktionen der anderen Mitgliedsverbände

bisher nur positiv. Wir sind zuversichtlich in dieser Sache. Insgesamt sind wir positiv gestimmt, alle unsere hohen Ziele in diesem Jahr zu erreichen. Vor allem wenn man auf den 3. Deutschen Kinder- und Jugendtrachtentag zurückblickt, dann erfüllt es mich mit Stolz, wie super alles in Schwerin/Banzow geklappt hat. Mein Dank gilt an dieser Stelle nochmals dem Landesheimatverband Mecklenburg-Vorpommern für die tolle Zusammenarbeit und auch die klasse Vorbereitung vor Ort. Alle freuen sich bereits auf das nächste Wiedersehen im Markgräferland in Müllheim. Unsere Internetseite wurde in den letzten Tagen tatkräftig aktualisiert. Schaut doch mal rein! Über Rückmeldungen von Eurer Seite würden wir uns sehr freuen.

Im Namen des Vorstandes der Deutschen Trachtenjugend im Deutschen Trachtenverband e.V.

Nicole Dlabal

Personelle Veränderung in der Geschäftsstelle der DTJ

Seit dem 01.05.2009 habe ich, Karina Ulfich, 27 Jahre, die Tätigkeit in der Geschäftsstelle der DTJ im DTV e.V. in Günthersleben-Wechmar übernommen. Mit meinem 4-jährigen Sohn Julius lebe ich im thüringischen Gotha.

Gelernt habe ich den Beruf der Bürokauffrau und später ein Studium zur Betriebswirtin (VWA) absolviert. Meine neue Aufgabe als Mitarbeiterin internationales Management ist für mich eine große Herausforderung, auf die ich mich sehr freue.

Obwohl ich sehr für den Erhalt von Traditionen bin, habe ich ehrlich gesagt bisher, mit „Tracht und Tradition“ keine großartigen Berührungspunkte gehabt. Einen kleinen Ein-

blick habe ich allerdings bereits erhalten. Jetzt schon bin ich fasziniert und begeistert, mit welchem Arrangement alle Mitglieder und Beteiligten mit Leib und Seele zu ihrem Verein stehen und sich hierfür einsetzen. Der gesamte ehrenamtliche Einsatz von allen hat mich seit meinem Start sehr bewegt.

Auch ich werde mein Bestmöglichstes tun, um Tracht, Heimat und Tradition zu erhalten, zu stärken und zu fördern.

Ich bedanke mich für die liebevolle Aufnahme, bisherige Glückwünsche und die weitere Unterstützung und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Karina Ulfich

Einladung zum 3. Deutschen Kinder- und Jugendtrachtenfest im Markgräferland/Müllheim 2010

Liebe Trachtenfreunde, vom 21.05.2010 bis 24.05.2010 findet das 3. Deutsche Kinder- und Jugendtrachtenfest im Markgräferland statt.

Hauptsächlich Kinder und Jugendliche treffen sich aus nationalen und internationalen Ländern wieder, um weitere gemeinsame, unvergessliche Tage nach dem Motto „Heimat macht Sinn“ und „Europa ohne Grenzen“ zu verbringen.

Auch bei diesem einzigartigen 3. Deutschen Kinder- und Jugendtrachtenfest an Pfingsten 2010 soll die Erhaltung, Stärkung und Förderung von Heimat, Tracht, Tanz und Tradition im Austausch auf nationaler und internationaler Ebene, das Ziel sein.

Kinder- und Jugendliche sollen für Brauchtum und Volkskunst begeistert werden. Die kulturelle Vielfalt der Tracht und Traditionen auf nationaler und internationaler Ebene, bereitet Freude, übermittelt Lebensgefühl, schafft Freundschaften und vereint.

Die DTJ im DTV e.V. sowie die Stadt Müllheim richten dies außergewöhnliche Fest für ca. 3.000 Teilnehmer aus.

Hierzu möchten wir Sie/Euch recht herzlich einladen!

Vorsitzende der DTJ im DTV e.V.
Nicole Dlabal

Zum Inhalt DTJ im DTV e.V.

Grüße, Personelle Veränderung, Einladung 3. Dt. Kinder- und Jugendtrachtenfest 2010	Seite 3
Juleica	Seite 4
3. Dt. Kinder- und Jugendtrachtentag März 2009 in Schwerin	Seite 5-7
Baden-Württemberg-Tag	Seite 8
Einladung Landeskindertrachten-treffen Hessen, Heinz-Westphal-Preis Silberne Ehrennadel.	Seite 9
Grand-Prix der Volksmusik	Seite 10

Informationen

Gredinger Trachtenmarkt

5. bis 6. September 2009

Tag der Tracht

18. Oktober 2009
(deutschlandweit)

4. Deutscher Kinder- und Jugendtrachtentag

19. bis 21. März 2010
Müllheim/Auggen
Markgräferland/
Baden-Württemberg

3. Deutsches Kinder- und Jugendtrachtenfest

21. bis 24. Mai 2010 (Pfingsten)
Müllheim/Auggen
Markgräferland/
Baden-Württemberg

5. Deutscher Kinder- und Jugendtrachtentag

18. bis 20. März 2011
Rheinland-Pfalz

6. Deutscher Kinder- und Jugendtrachtentag

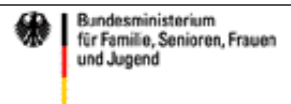
16. bis 18. März 2012
Nordrhein-Westfalen

Bewerbungen für die Ausrichtung des nächsten Deutschen Kinder- und Jugendtrachtenfestes 2013 können an die Geschäftsstelle gesendet werden. Bewerbungsfrist ist der 01.03.2010

Postadresse

Deutsche Trachtenjugend (DTJ)
im Deutschen Trachtenverband e.V.
Hohenkirchenstraße 13
99869 Günthersleben-Wechmar

gefördert vom:





Juleica – Neues Antragsverfahren ab 01.07.2009 nun online!

Was ist eigentlich JuLeiCa? Juleica bedeutet Jugendleiter/in in card.

Die Jugendleitercard erhalten bundesweit Mitarbeiter/innen, welche in der Jugendarbeit tätig sind. Diese müssen ehrenamtlich im Sinne des § 73 Kinder- und Jugendhilfegesetz für einen Träger der freien Jugendhilfe oder für einen Träger der öffentlichen Jugendhilfe tätig sein. Eine Qualifizierung nach bestimmten Standards (i. d. R. Gruppenleiter-Grundkurs, Erste-Hilfe-Grundkurs) sowie das Mindestalter von 16 Jahren sind Voraussetzung. Die Grundkurse werden von Gemeinden, Kirchen und Jugendverbänden angeboten. Die Gültigkeitsdauer der Card sind max. 3 Jahre. Danach kann diese wieder neu beantragt werden.

Dieses Antragsverfahren wird z. Zt. auf ein Online-System umgestellt. Bisher war die Beantragung beim Jugendverband erforderlich. Dieser leitete den Antrag an das zuständige Jugendamt weiter. Das Jugendamt ist letztendlich die zu „genehmigende Behörde“.

Das neu eingerichtete Online-Portal unter – www.juleica.de – vereinfacht nun die Beantragung der Card. Dieses soll ab 01. Juni 2009 bundesweit starten. Die Pilotphase läuft bereits seit dem 01. April 2009 in Niedersachsen und Berlin.

Das neue Design der Juleica gewann im Design-Wettbewerb der Juleica, Christina Kessel. Wir gratulieren herzlich.

Seit Einführung der Juleica im April 1999 sind

mittlerweile über 300.000 ehrenamtliche Mitarbeiter im Besitz der Juleica.

Seit ihr interessiert an einer Juleica? Die Geschäftsstelle der DTJ im DTV e.V. übernimmt die Beantragung der Juleica, für euch.

Schickt eine Email an geschaeftsstelle@deutsche-trachtenjugend.de oder ruft an unter 036256/38871. Sind alle Voraussetzungen erfüllt, nehmen wir online die Beantragung vor. Die Juleica wird anschließend vom zuständigen Jugendamt an euch persönlich gesendet. Weiterhin bieten wir euch hilfreiche Informationen rund um Juleica und beantworten gern eure Fragen hierzu.

Geschäftsstelle DTJ im DTV e.V.

24 Jugendliche und junge Erwachsene erwarben die Jugendleitercard



Die Jugendleitercard übergaben Jugendamtsleiter Uwe Pöppler (li) und Kreisjugendpfleger Reinhold Beck (re) an: Melanie Cloos, Malin Dietz, Constanze Dippel, Maximilian Dippel, Julia Englert, Sabrina Gollan, Jan Hahner, Dominik Hankel, Rubina Hanusch, Ricarda Loh, Julia Ludwig, Sophia Metz, Mareike Michelle, Andreas Möller, Julia Müller, Marjolijn Pankalla, Svenja Pankalla, Juliane Röder, Erik Schmeißer, Jeanette Schmeißer, Hanna Schmittiel, Tamara Schorge, Jessika Stark, Manuel Wetterling.

Schwarz auf weiß haben es jetzt 24 weitere Jugendliche und junge Erwachsene, dass sie befugt sind, eine Kinder- oder Jugendgruppe zu leiten.

Ein abwechslungsreiches Programm umrahmte die Verleihung der Jugendleitercard das die Teilnehmer, im Rahmen ihrer Ausbildung zum Jugendleiter, mit den Teamern selbst zusammen gestellt hatten. Nachdem sie seit Oktober letzten Jahres an einem Seminar in der Freizeit- und Jugendbildungsstätte Wolfshausen teilgenommen hatten, das ihnen wichtige Teile der Kinder- und Jugendarbeit vermittelte, überreichten ihnen Fachbereichsleiter Uwe Pöppler und Kreisjugendpfleger Reinhold Beck die Jugendleitercard. An sechs Wochenenden hatten die jungen Leute mit Kreisjugendpfleger Reinhold Beck, Joachim Scholz, Stefanie Fischer und Kathryn Leppert zentrale Themenbereiche der Gruppenpädagogik erarbeitet. Entwicklungspsychologie, jugendpolitische Bildung, Rechtskunde, Möglichkeiten der öffentlichen Förderung, Rollenverhalten, Leitungsstile, Aufsichtspflicht, Umweltthemen und Medienkunde standen auf

dem Seminarprogramm, das alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Bravour bewältigten. Das Seminar, diente nicht allein der Theorie. Erprobt wurde auch die praktische Umsetzung des Erlernten – gemeinsames Spiel stand oft zwischen dem theoretisch Erlernten –, was die Teilnehmer wiederum als sehr wertvoll bezeichneten. Kreisjugendpfleger Beck bewertete das Seminar, das zum 24. Mal ausgerichtet wurde, als wichtigen Impuls für die Kinder- und Jugendarbeit der Gruppen und Vereine im Landkreis. Er forderte, dass für die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch mehr Unterstützung erfolgen muss. „Ehrenamtliches Engagement von jungen Menschen ist eine wesentliche Voraussetzung für die Sicherung unserer demokratischen Gesellschaft. Junge Menschen, die sich freiwillig für andere engagieren, leisten einen wichtigen Beitrag für die soziale Gemeinschaft und zum solidarischen Miteinander. Gerade die ehrenamtlich mitwirkenden Jugendgruppenleiter/Innen leisten eine wichtige pädagogische und soziale Arbeit in den Vereinen. Mit einer Zertifizierung sollen diese

erworbenen Kompetenzen daher sichtbar gemacht werden. Für private und öffentliche Unternehmen und Institutionen könne sie ein wichtiger Hinweis für Personalentscheidungen sein,“ sagte Reinhold Beck. 83 Prozent derjenigen, die heute gesellschaftlich stark engagiert sind, haben sich bereits in Kindheit und Jugend engagiert. Die Bereitschaft zum Ehrenamt und Engagement wird also in der Kindheit und im Jugendalter erworben. Viele Maßnahmen in der Kinder- und Jugendarbeit wie zum Beispiel Gruppenstunden, Freizeiten, Ferienspiele und Projekte könnten nicht durchgeführt werden, gäbe es die Ehrenamtlichen nicht, erklärte in einem Grußwort Sebastian Sack vom Vorstand des Kreisjugendringes Marburg-Biedenkopf er bedankte sich bei den neuen Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern für ihr Engagement. Dabei unterstrich er die Wichtigkeit der Kinder- und Jugendarbeit in den Jugendverbänden, diese machen eine aktive Präventionsarbeit. Die Teilnehmer hatten für diesen Abend ein Programm, bestehend aus Tänzen, Singen und Theater zusammengestellt, das den Freunden, Eltern und Vereinsvorsitzenden vorgestellt wurde. Elvira Stark aus Schönbach, hessische Landesvorsitzende vom Bund kultureller Jugend (BkJ) war besonders erfreut darüber, dass gleich fünf neue Jugendleiter aus den Reihen vom BkJ kommen. Hier hätte die Kinder- und Jugendarbeit von Rita Reinhardt sich positiv auf den Nachwuchs der hessischen Trachtenjugend ausgewirkt. Zu schätzen weiß dies auch die Sing-, Spiel- und Trachtengruppe Rüdtingshausen. Sie kam mit einer Abordnung von vierzig Vereinsmitgliedern, um das von den Jugendlichen, speziell für diesen Abend gedichtete „Juleicalied“, musikalisch zu umrahmen. „Um den Nachwuchs ist mir nicht bange, wenn ihr so weitermacht wie heute Abend“, sagte der Landesvorsitzende der Hessischen Vereinigung für Tanz- und Trachtenpflege (HVT) Torsten Frischkorn. Die Kreisjugendpflege Marburg-Biedenkopf wird ab Oktober das nächste dieser Qualifikationsseminare ausrichten. Informationen und Anmeldung kann man bei der Kreisjugendpflege Marburg-Biedenkopf erhalten (Tel. 06421/405-1368 oder 1568).

Text und Foto: Bernhard Herrmann

Jugendministerkonferenz beschließt Qualitätsstandards für die Juleica

Die Jugend- und Familienminister legten bei ihrer Konferenz in Bremen bundesweit einheitliche Qualitätsstandards für die Jugendleiter/innen-Card (Juleica) fest. Die Qualifizierung zum Erwerb der Juleica umfasst demnach mindestens 30 Zeitstunden. Außerdem müssen Jugendleiter/innen nachweisen, dass sie ausreichend Kenntnis in Erster Hilfe haben.

Die Juleica wird vom Deutschen Bundesjugendring (DBJR), den obersten Landesjugendbehörden, den Landesjugendringen und bundesweit tätigen Jugendverbänden ausgegeben. Sie dokumentiert nicht nur ein starkes ehrenamtliches Engagement im Be-

reich der Jugendarbeit. Inhaber/innen der Juleica sind für ihre Aufgabe entsprechend ausgebildet. Sie kennen ihre Aufgaben und Funktion, haben Erfahrung in der Leitung von Gruppen, wissen etwas über Ziele, Methoden und Aufgaben der Jugendarbeit sowie über Rechts- und Organisationsfragen. Sie besitzen psychologische und pädagogische Grundlagen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Sie setzten sich mit Fragen des Kinder- und Jugendschutzes auseinander.

Aktuelle Themen des Jugendlalters und der Jugendarbeit wie Partizipation, Geschlechterrollen, interkulturelle Kompetenz, internationaler Jugendaustausch und verbandsspezifische

Themen sind ebenfalls Bestandteil der Ausbildung, die nur von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe und von öffentlichen Trägern der Jugendhilfe im Sinne des SGB VIII veranstaltet werden dürfen.

Die JFMK wies in der Diskussion um die Juleica und das ehrenamtliche Engagement auch auf die besondere Bedeutung der Jugendverbandsarbeit hin.

Die Juleica gibt es seit 1999. Im Sommer startet bundesweit ein Internetbasiertes Anmeldeverfahren. Auch das Design der Karte wird dann geändert.

Quelle: Pressemeldung DBJR vom 5.6.2009

Wegweiser für die nächsten Jahre

3. Deutscher Kinder- und Jugendtrachtentag in Mecklenburg-Vorpommern



Der Deutsche Kinder- und Jugendtrachtentag, er wird zur etablierten Veranstaltung im Jahreskalender der jungen Trachtenleute in Deutschland. Egal, aus welchem Bundesland: in Mecklenburg-Vorpommern waren sie alle wieder zahlreich vertreten. Es war in diesem Jahr ein sehr wichtiges drittes Märzwochenende in Banzkow. Der Landesheimatbund Mecklenburg-Vorpommern hatte sich allergrößte Mühe gegeben, das Wochenende vorzubereiten. Und es ist voll und ganz gelungen. Herzlichen Dank an die Organisatoren. Ihr ward einfach großartig!

Der diesjährige Kinder- und Jugendtrachtentag war richtungweisend für die nächsten Jahre. Im Sitzungsmarathon kam es zur Diskussion und zur Annahme der Richtlinien der DTJ im DTV e.V.. Das war ein

äußerst wichtiger Punkt in Bezug auf unsere Aufnahme in den Deutschen Bundesjugendring (DBJR). Mit dem Vorsitzenden des DBJR, Detlef Raabe, und dem Geschäftsführer Daniel Grein gab es deshalb am Sonntag ein Treffen. Wir haben zur Vollversammlung des DBJR in Kiel im Oktober den Aufnahmeantrag zur Vollmitgliederschaft gestellt. Parallel dazu erarbeiteten die Teilnehmer des Wochenendes weitere Details der Deutschen Tanzfolge in bewährter Art und Weise mit Ingo Runge.

Weiteres wichtiges Thema war natürlich das 3. Deutsche Kinder- und Jugendtrachtenfest in Müllheim 2010. Die Vorbereitungen können sich sehen lassen. Mit Lichtbildern wurde die wunderschöne warme und sonnenreiche Landschaft noch einmal jedem bildlich nahe gebracht.

Großer Höhepunkt für alle war die Präsidiumssitzung der DTJ im DTV e.V. im Schloss zu Schwerin. Von hier aus wird das Land Mecklenburg-Vorpommern seit Jahrhunderten regiert. Die DTJ im DTV e.V. durfte im Landtagssaal tagen. Es ist zu denken, dass so ein würdiger Rahmen wohl so bald nicht wieder gefunden wird.

Zum Schluss sei bemerkt: Die geknüpften Bände unter den jungen Trachtlern sind durchaus sogar verliebter Art. Bei zweien, die sich kennen gelernt hatten, war der Abschied durchaus nicht einfach. Aber man bleibt in Kontakt. Spätestens im nächsten Jahr, wenn wir uns alle im Markgräflerland treffen, ist die Wiedersehensfreude groß.

Dirk Koch







Baden-Württemberg-Tag

Strahlende Sonne und strahlende Gesichter gab es beim Baden-Württemberg-Tag in Reutlingen.

Zum Auftakt der Heimattage Baden-Württemberg kamen rund 40.000 Leute zum Markt der Möglichkeiten in die Heimattagestadt 2009.

Über 80 Aussteller, darunter Vereine, Verbände, Kommunen und Organisationen, zeigten

was Baden-Württemberg alles zu bieten hat und dokumentierten ihren vielfältigen Einsatz.

Am Stand der Trachtenjugend Baden-Württemberg schauten auch die Bürgermeister von Müllheim und Auggen, Dr. René Lohs und Fritz Deutschmann, vorbei.

Als dann die Jugend des Südwestdeutschen Trachtenverbandes vor dem Infostand

Tänze zum Besten gab, bekamen die beiden Bürgermeister auch gleich einen kleinen Eindruck, was sie zu Pfingsten 2010 erwartet.

Im Gespräch zeigten sich Dr. René Lohs und Fritz Deutschmann begeistert und freuen sich schon auf das 3. Deutsche Kinder- und Jugendtrachtenfest 2010 in Müllheim/Auggen.

Reinhold Lampater





Einladung zum Landeskindertrachtentreffen vom Bund kultureller Jugend am 22./23. August 2009 in Stadtallendorf

Liebe Trachtenfreunde,
seit 34 Jahren treffen sich Kinder aus ganz Hessen zu einem gemeinsamen Wochenende, um Freundschaften aufzubauen und die Besucher mit einem bunten Folkloreprogramm zu verzaubern.

Der Bund kultureller Jugend (BkJ), Jugendverband der Hessischen Vereinigung für Tanz- und Trachtenpflege e.V., richtet, nicht nur für die Teilnehmer ein unvergessliches Treffen für rund 1.000 Kinder aus. Der von uns initiierte „Hessentag der kleinen Leute“ hat seine Besonderheit in der kulturellen Vielfalt der Trachten, die die Kinder stolz präsentieren. Wir unterhalten die kommende Hessentags-

stadt und unsere Gäste aus ganz Hessen über zwei Tage mit gemeinsamem Tanz, Spiel und buntem Programm.

In diesem Jahr findet das 35. Landeskindertrachtentreffen vom BkJ in Stadtallendorf statt. Wir würden uns freuen, Sie bei einer Veranstaltung inmitten der vielen Kinder in Stadtallendorf begrüßen zu dürfen.

Auf unserer Homepage finden Sie alles über unseren Jugendverband und natürlich auch alle aktuellen Mitteilungen rund um das Landeskindertrachtentreffen: www.bkj-hessen.de.

Elvira Stark
BKJ Landesjugendwartin



Heinz | Westphal | Preis 2009 zeichnet Modellprojekte aus



Der Heinz | Westphal | Preis wird 2009 wieder verliehen. Der H|W|P zeichnet neue, beispielhafte und herausragende Aktivitäten von Gruppen aus oder ehrt Gruppen, die Voraussetzungen für ehrenamtliches Engagement verbessert, es ermöglicht oder andere dazu motiviert haben.

Jugendgruppen können mitmachen. Einzelpersonen NICHT! Bedingung ist, dass das Engagement als Verein, Verband, Gruppe, Initiative, als Organisation oder Institution erfolgt ist. Insgesamt geht es um Preisgelder in Höhe von 15.000 € (1. Preis: 7.500 €, 2. Preis: 5.000 €, 3. Preis: 2.500 €). Zum zweiten Mal wird außerdem der Sonderpreis der Stiftung „Jugend mach Demokratie“ vergeben. Er prä-

miert besondere ehrenamtliche Aktivitäten junger Menschen in den Bereichen Demokratieförderung und Partizipation. Das Preisgeld beträgt 2.500 €.

Und jetzt? Entweder selbst bewerben oder jemanden vorschlagen. Zur Bewerbung oder zum Vorschlag gehören auf jeden Fall ein ausgefülltes Anmeldeformular, das online ausgefüllt werden kann unter www.heinz-westphal-preis.de.

Dazu muss unbedingt ein Bericht über die Idee, das Projekt und die Gruppe eingereicht werden (zwei bis vier DIN A4-Seiten).

Quelle: *dbjr info* / Juni 2009

Fristen: Anträge Internationale Begegnungen 2010

Es besteht für die einzelnen Gruppen der Deutschen Trachtenjugend die Möglichkeit, Sondermittel aus dem Kinder- und Jugendplan (KJP) für internationale Begegnungen über die DTJ zu beantragen. Hierfür bitten wir Euch, nachstehende Fristen zu beachten und die Anträge spätestens 30 Tage vor dem Termin einzureichen, damit ein fristgerechter Antrag beim BMFSFJ/BVA/Tandem/ConAct gestellt werden kann.

Die Beantragung erfolgt zentral über die Geschäftsstelle DTJ.

ANTRAGSFRISTEN: bis zum 01.10.2009
Ägypten, Estland, Lettland, Litauen, Spanien, Türkei, Russland für Israel (ConAct) für Tschechien (Tandem)

bis 01.12.2009 Belgien, Finnland, Griechenland, Großbritannien, Kasachstan, Marokko, Mongolei, Niederlande, Plätiensische Gebiete, Portugal, Slowakei, Ungarn, Ukraine, USA, Weissrussland
Sonstige Länder SOE

Sonstige Nachfolgestaaten der Sowjetunion (NUS)

Jugendpolitische Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern (JPE)

Alle übrigen Programme, die aus Globalmitteln gefördert werden sollen, ist die Antragsfrist 01.11.2009.

Es muss zu dem Termin der 3-seitigen aussagekräftigen Antrag vorliegen (formlos). Mit dem Antrag auf Förderung, muss ein konkretes Programm bzw. eine Darstellung des bausteinartigen Verlaufes der geplanten Maßnahme, geplante Finanzierungsübersicht, geplante Teilnehmerliste, etc. vorliegen. Für Rückfragen steht auch gerne die Geschäftsstelle zur Verfügung.

Nicole Dlabal

(Vorsitzende der Deutschen Trachtenjugend im Deutschen Trachtenverband e.V.)

Silberne Ehrennadel für unsere Ulla!

Die Tätigkeit von Frau Ursula Danz
in der Geschäftsstelle der DTJ im DTV e.V.
endete zum 30.04.2009.

Für ihre hervorragenden Leistungen und großes Engagement ist



Ursula Danz

die silberne Ehrennadel
der Deutschen Trachtenjugend verliehen worden.

Wir gratulieren recht herzlich.

Vielen Dank und alles Gute für Deinen weiteren Lebensweg!

Im Namen des Vorstandes DTJ im DTV e.V.

Nicole Dlabal



**Jetzt Kfz-Kunde werden
und bis zu 40 % sparen.**



AXA Hauptvertretung
Salzengasse 9 · 99867 Gotha
Tel.: 0 36 21/22 61 66

Öffnungszeiten

Mo. 9.00–13.00	14.00–17.00
Di. 9.00–13.00	14.00–17.00
Mi. 9.00–13.00	14.00–17.00
Do. 9.00–13.00	14.00–20.00
Fr. 9.00–13.00	

außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung

Baumbach & Schweinhagen OHG



Grand-Prix der Volksmusik

Hessen: Erst vor vierzehn Tagen wurden sie offiziell von Stadtallendorfs Bürgermeister Manfred Vollmer und der Vorsitzenden vom Bund kultureller Jugend (Bk) Elvira Stark, als Trachtenpärchen für das Landeskindertrachten-treffen vorgestellt und morgen treten sie schon im ZDF auf. Flora Linker und Lukas Trier von der Landjugendgruppe Erksdorf wurden vom ZDF ausgewählt, beim dem Vorentscheid zum Grand Prix der Volksmusik mitzuwirken. Dabei entscheidet sich welche deutsche Gruppe am 29. August an der Endausscheidung teilnehmen wird. Dort kämpfen dann jeweils vier Interpreten aus Österreich, der Schweiz, Italien und Deutschland um die Krone der Volksmusik. Bei der morgigen Liveshow in den Bavaria Filmstudios in München übernehmen Flora und Lukas gemeinsam mit noch drei weiteren Trachtenpärchen aus Bayern, Hamburg und Thüringen kleine Assistenzaufgaben für das Moderatorenpaar Marianne und Michael. Zwei aufregende Tage stehen den beiden nun bevor. Heute reisen sie mit ihren Betreuern, den Kindergruppenleitern Stefanie Glatte und Christopher Ochs nach München. Am Abend treffen sie dann schon bei der Generalprobe auf die teilnehmenden Stars der Volksmusik. Am Donnerstag erleben sie dann hautnah das Geschehen einer Livesendung vor und hinter den Kulissen. Bei dem vor einigen Tagen durchgeführten Casting waren die beiden Kinder noch etwas nervös und zurückhaltend. Dies legte sich jedoch im Laufe des Interviews, sodass sie sich doch überzeugend präsentieren konn-



ten. „Etwas bange ist uns schon und etwas Lampenfieber werden wir sicherlich auch haben“ sagen die beiden neun- und zehnjährigen Kinder. Elvira Stark ist sich jedoch sicher, dass sie auch dieser Aufgabe gewachsen sind, haben sie doch schon einige öffentliche Präsentationen und Fototermine hinter sich gebracht. Die beiden sind sich dabei schon bewusst, dass sie in ihrer Marburger Evangelischen Tracht das Land Hessen, den Kreis Marburg-Biedenkopf und vor

allen Dingen das Dörfchen Erksdorf und die Erksdorfer Landjugend einem großen Publikum präsentieren werden. „Eine schöne Werbung für das Landeskindertrachten-treffen am 22. und 23. August in Stadtallendorf ist es außerdem auch noch“, freut sich Elvira Stark.

Text: Bernhard Hermann 25. Mai 2009
Foto: ZDF

Impressum der DTJ im DTV e.V.

Herausgeber:

Deutsche Trachtenjugend im
Deutschen Trachtenverband e.V.
Geschäftsstelle
Hohenkirchenstr. 13
99869 Günthersleben-Wechmar

Verantwortlich für den Inhalt:

Nicole Dlabal (DTJ) im DTV e.V.

Satz und Druck:

Druckmedienzentrum
Gotha, Cyrusstraße 18, 99867 Gotha

Logos:

Jürgen Wörl, Dortmund

Auflage:

weltweit

Tel. 036256/38871, Fax: 036256/22265

E-Mail:

geschaeftsstelle@deutsche-trachtenjugend.de

Internet:

www.deutsche-trachtenjugend.de

Bankverbindung:

Volksbank Lauterbach-Schlitz eG

Kto.: 15 249 09, BLZ: 519 900 00

Eingetragen im Vereinsregister München

VR-Nr. 4606

NOTRUF UNTER 03621-73968-0



d | m | z

druckmedienzentrum

Cyrusstraße 18 · 99867 Gotha
www.dmz-online.de · info@dmz-online.de

Wir bieten CD's von Schwerin/Banzkow mit eindrucksvollen Bildern zum Preis von 3,00 Euro plus Versand an:

Und wer noch ein Geschenk benötigt:
unser Buch „Trachtenträume“

zum Preis von nur 8,00€€

kann in der Geschäftsstelle
der Deutschen Trachtenjugend im
Deutschen Trachtenverband e.V.
erworben werden.

